

LOW

Seit 1993 haben Alan Sparhawk und Mimi Parker, deren Harmonie den Mittelpunkt der Band bildet, Pionierarbeit für das musikalische Subgenre Slowcore geleistet, um dann selbst dessen Wände einzureissen. Auf der Bühne entwickeln sie eine magnetische Kraft, um mit ihrer Musik den Zuhörer aus seinen dunkelsten emotionalen Tiefen zu holen.

Low präsentieren mit HEY WHAT ihr dreizehntes Full-Length-Album in 27 Jahren Bandgeschichte und das dritte in Zusammenarbeit mit dem Produzenten BJ Burton (Bon Iver, Charlie XCX, Banks, Miley Cyrus). Die zehn Stücke, jedes um seinen eigenen unmittelbaren, unbestreitbaren Mittelpunkt herum gebaut, werden durch die lebendigen Texturen, die sie umgeben, aufgeladen.

Die unbeschreiblichen, vertrauten Harmonien von Alan Sparhawk und Mimi Parker durchbrechen das Chaos wie eine Rettungsinsel. Mit jeder neuen Strophe wachsen Schichten von verzerrtem Klang: aufbauend, brechend, kolossal dann zurückhaltend, ein feierliches Gelübde nur geflüstert. Es wird Zeit, die Musik und Kunst dieser Zeit zu entwirren und Bedeutung zu verleihen, aber dabei den kreativen Moment nicht aus dem Auge zu verlieren.